



Wien 1, Schwarzenbergplatz 3

Amundi GF Euro Core Rent

Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr
1. November 2022 - 31. Oktober 2023

Inhaltsverzeichnis

Organe der Amundi Austria GmbH	3
Angaben zur Vergütungspolitik	4
Bericht an die Anteilsinhaber/innen	5
Anlagestrategie	6
Kapitalmarktentwicklung	7
Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds	9
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	10
1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance).....	10
2. Fondsergebnis.....	12
3. Entwicklung des Fondsvermögens.....	13
Vermögensaufstellung	14
Bestätigungsvermerk	19
Steuerliche Behandlung	21
Fondsbestimmungen	22

Organe der Amundi Austria GmbH

Aufsichtsrat

Matteo GERMANO (Vorsitzender)

Domenico AIELLO (stv. Vorsitzender) (von 21.9.2023 bis 28.11.2023)

Christophe LEMARIÉ (stv. Vorsitzender) (bis 31.8.2023)

Francesca CICERI (ab 15.12.2023)

Eli HANTGAN (bis 15.2.2024)

Elodie LAUGEL

Marion MORALES ALBINANA-ROSNER (bis 11.10.2023)

Christianus PELLIS

Mag. Karin PASEKA

Thomas GREINER

Beate SCHEIBER

Staatskommissär

Ministerialrätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK-BÄR (bis 31.1.2024)

Bundesministerium für Finanzen, Wien

Amtsleiter Regierungsrat Josef DORFINGER, Stv.

Bundesministerium für Finanzen, Wien

Geschäftsführung

Franck Patrick Gabriel JOCHAUD DU PLESSIX (Vorsitzender)

Christian MATHERN (stv. Vorsitzender)

Bernhard GREIFENEDER (ab 1.10.2023)

Alois STEINBÖCK (bis 30.9.2023)

Mag. Hannes ROUBIK

Depotbank

UniCredit Bank Austria AG, Wien

Prüfer

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Angaben zur Vergütungspolitik

1.

Anzahl der Mitarbeiter	153
davon Begünstigte (sonstige Risikoträger) gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 AIFMG	36
Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführung) der VWG gezahlten Vergütungen	EUR 16.222.611,97
davon variable Vergütung	EUR 3.052.675,00

2.

Gesamtsumme der variablen Vergütungen an Risikoträger	EUR 2.171.217,00
Gesamtsumme der Vergütungen an Risikoträger	EUR 7.177.153,56
davon Vergütungen an die Geschäftsführung	EUR 1.975.752,23
davon Vergütungen an die Führungskräfte	EUR 1.743.516,46
davon Vergütungen an sonstige Risikoträger	EUR 3.057.917,23
davon Vergütungen an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 399.967,64
davon Vergütungen an die Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführung und Risikoträger	EUR 0,00

Sämtliche Angaben in den Punkten 1 und 2 beziehen sich auf Daten der VERA-Meldung per 31.12.2022.

3.

Die Höhe der Gesamtvergütungen setzt sich aus fixen und variablen Bestandteilen zusammen. Die fixen Anteile orientieren sich an der Funktion, dem Grad der Verantwortung, der Ausbildung und den Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger. Variable Bestandteile werden eingesetzt, um eine direkte Verknüpfung zwischen Entlohnung und risikobereinigter Leistung sowohl auf kurzfristige als auch auf langfristige Sicht zu schaffen und um auf diese Weise einen Gleichklang zwischen den Kundeninteressen, den Interessen der Gesellschaft und ihrer Stakeholder mit jenen der Mitarbeiter und Organe herzustellen. Für diese Zwecke werden auch Instrumente als Teil der variablen Vergütung eingesetzt. Die Berechnung der Höhe der variablen Vergütung basiert auf individuellen risikobasierten quantitativen und qualitativen Kriterien für einen mehrjährigen Betrachtungszeitraum.

4.

Die letzte zentrale unabhängige Überprüfung wurde im Frühjahr 2022 durchgeführt, die detaillierten Ergebnisse wurden dem Vergütungsausschuss und dem Aufsichtsrat in ihrer Sitzung am 15.12.2022 zur Kenntnis gebracht. Es gab keinerlei Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

5.

Sowohl Vergütungsausschuss als auch Aufsichtsrat haben zuletzt in ihrer Sitzung vom 15.12.2022 die Grundsätze der Vergütungspolitik überprüft. Eine neue Version der Remuneration Policy wurde am 15.12.2022 beschlossen, in der sowohl eine Anpassung an das FMA-Rundschreiben zu den §§ 17a bis 17c InvFG 2011 und § 11 AIFMG vom 3.11.2022 als auch eine Erweiterung der ESG-Ziele erfolgten. *Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik sind auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<http://www.amundi.at>) abrufbar und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.*

Bericht an die Anteilsinhaber/innen

Sehr geehrte Anteilhaber!

Wir legen nachstehend den Bericht des Amundi GF Euro Core Rent, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), über das Rechnungsjahr vom 1.11.2022 bis 31.10.2023 vor.

Im Zusammenhang mit den besonderen Marktbedingungen durch COVID-19 kam es im gegenständlichen Investmentfonds weder zu Problemen bei der Bewertung von Vermögensgegenständen noch zu Liquiditätsproblemen.

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos:

Commitment-Ansatz (gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV)

Anlagestrategie

Der Fonds Amundi GF Euro Core Rent investiert in Anleihen, welche in Euro denominiert sind, wobei ein Schwerpunkt auf Staatsanleihen der Eurozone liegt. Aufgrund der höheren Renditen gegenüber Staatsanleihen von Deutschland, Österreich oder den Niederlanden hält der Fonds auch Anleihen der Peripherie, sowie Anleihen von Supranationalen Emittenten.

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungsstrategie und strebt an, die Wertentwicklung des 100 % ICE BOFA EURO GOVERNMENT EXCLUDING GREECE IRELAND ITALY PORTUGAL & SPAIN INDEX TR Close zu übertreffen.

Der Fonds war anfangs weiterhin defensiv hinsichtlich des Zinsrisikos ausgerichtet. Stufenweise näherte sich das Zinsrisiko jenem des Referenzmarktes bis Juni 2023 an, sodass der Fonds fortan neutral positioniert war. Die fallenden Inflationsraten und sich abschwächende Konjunkturdaten stimmten zuversichtlich, sodass weiterhin bis Rechnungsjahresende die Duration gehalten, und nicht verkürzt wurde.

Darüber hinaus hat der Fonds in Neuemissionen mit Swap-Rate Charakter, wie zum Beispiel Pfandbriefe, Supranationale Emissionen und Emissionen von Behörden, partizipiert.

Derivate kamen zur Absicherung und zur effizienten Portfolioverwaltung iSd. österreichischen PKG zum Einsatz. ¹⁾

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden keine Derivate getätigt, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen.

Der Amundi Euro Core Rent ist ein Fonds, der **n i c h t** gemäß Artikel 8 oder 9 der Offenlegungsverordnung eingestuft ist. Ungeachtet dessen haben wir in Übereinstimmung mit der verantwortungsvollen Anlagepolitik von Amundi auch für solche Fonds gewisse Nachhaltigkeitsfaktoren in ihrem Investmentprozess integriert und nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt, indem wir das ESG-Rating von Amundi auch auf diese Fonds angewendet und Emittenten ausgeschlossen haben, die in der Ausschlussliste der verantwortungsvollen Anlagepolitik aufgeführt sind.

In Bezug auf den Anlageschwerpunkt und die Anlageklassen/Sektoren, in die der Fonds investiert, haben wir aber bei diesem Fonds, da er nicht gemäß Artikel 8 oder 9 der Offenlegungsverordnung eingestuft ist, die Berücksichtigung ökologisch nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten (wie in der Taxonomieverordnung vorgeschrieben) **n i c h t** in den Anlageprozess für den Fonds integriert. Für die Zwecke der Taxonomie-Verordnung ist daher festzustellen, dass die dem Fonds zugrundeliegenden Anlagen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten **n i c h t** berücksichtigt haben.

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, die auf die Strategie des Fonds zutreffen, und stützte sich auf eine Kombination aus folgenden Maßnahmen:

- **Ausschlussgrundsätze:** Amundi hat normative, tätigkeits- und sektorbasierte Ausschlussregeln definiert, die einige der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen abdecken, die in der Offenlegungsverordnung aufgeführt sind.
- **Integration von ESG-Faktoren:** Amundi hat Mindeststandards für die Integration von ESG-Faktoren festgelegt, die standardmäßig auf seine aktiv verwalteten offenen Fonds angewandt werden (Ausschluss von Emittenten mit G-Rating und besser gewichteter durchschnittlicher ESG-Score als die anwendbare Benchmark). 38 Kriterien, die im ESG-Rating-Ansatz von Amundi verwendet werden, wurden ebenfalls entwickelt, um die wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu berücksichtigen.
- **Engagement:** Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in Amundis Abstimmungspolitik.
- Überwachung von Kontroversen: Amundi hat ein System zur Verfolgung von Kontroversen entwickelt, das sich auf drei externe Datenanbieter stützt, um Kontroversen und deren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schweren Kontroverse durch ESG-Analysten und die regelmäßige Überprüfung ihrer Entwicklung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Informationen darüber, wie die obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen verwendet werden, finden Sie in der Erklärung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken von Amundi, die unter www.amundi.at abrufbar ist.

Kapitalmarktentwicklung

Das vergangene Rechnungsjahr war von einer Fortsetzung der globalen Krisenherde gekennzeichnet (Krieg Russland/Ukraine, Spannungen USA/China, Maßnahmen zur Bekämpfung der Covid-Krise, etc.), die die Politik vor große Herausforderungen stellten. Die gestiegene Inflation sorgt vor allem bei Menschen mit geringerem Einkommen für Probleme. Gleichzeitig veranlasste sie die Notenbanken zu massiven Schritten zur Bekämpfung der Inflation, da die langfristigen Auswirkungen einer zu hohen Inflation auf die Wirtschaft extrem negativ wären. So reagierten die Notenbanken, die am Anfang zu zögerlich gewesen waren, mit einer Fortsetzung ihrer Zinserhöhungspolitik auf die hohe Inflation. Im Juni 2022 erreichte die Inflation in den USA den höchsten Stand mit 9,1 %, die Fed erhöhte die Zinsen zwischen Juni 2022 und September 2023 von 1,75 % auf 5,5 %. Bis zum Juni 2023 fiel die US-Inflation auf 3 %, vor allem aufgrund der Normalisierung der Rohstoffpreise, die vorher einen zusätzlichen Schub durch den Russland/Ukraine-Krieg erhalten hatten, danach kam es wieder zu einem leichten Anstieg auf 3,7 % im September. Anders als in den USA erreichte die Inflation in der Eurozone ihren Höchststand erst im Oktober 2022 (10,6 %) und fiel sukzessive auf 4,3 % im September 2023, lag damit aber noch immer über dem Wert der USA. Die EZB erhöhte den Einlagenzinssatz von 0,75 % im September 2022 auf 4 % im September 2023 und zuletzt betonten sowohl die EZB als auch die US-Notenbank, dass sie die Zinsen voraussichtlich länger auf erhöhtem Niveau belassen werden, um den Rückgang der Inflation in Richtung Ziel von 2 % nicht zu gefährden. In Großbritannien stieg die Inflation bis zum Oktober 2022 sogar auf 11,1 % und lag im September 2023 immer noch bei 6,7 %. Hier kommen auch noch die Nachwirkungen des Brexit als preissteigernder Faktor dazu. Entlastend wirkte weltweit vor allem der Rückgang der Energiepreise bis zum Juni 2023, ehe sie sich aufgrund der überraschend stabilen US-Wirtschaft und aufgrund der Reduktion der Ölförderquoten in der OPEC wieder leicht erholten. In den USA blieb das Wirtschaftswachstum entgegen den Markterwartungen stabil, während in der Eurozone das vierte Quartal 2022 und das erste Quartal 2023 ein Nullwachstum verzeichneten. In den USA wurde vor allem zu Jahresbeginn 2023 vor einer Rezession gewarnt, da die Zinsstrukturkurve extrem negativ war und dies in der Vergangenheit ein sehr zuverlässiger Indikator für eine bevorstehende Rezession war. Zusätzlich wies eine Reihe von Früh- und Stimmungsindikatoren auf eine Abschwächung der Wirtschaft hin. Aufgrund der niedrigen Arbeitslosenrate in den USA (nach wie vor werden mehr offene Stellen angeboten als Jobs gesucht werden) blieben die Konsumausgaben stabil, die Schwäche kommt vor allem aus dem produzierenden Gewerbe und von den Investitionen, während der Dienstleistungssektor noch keine Zeichen von Schwäche zeigte und die Staatsausgaben sowie die Nettoexporte ebenfalls einen positiven Beitrag lieferten. Die Staatsanleihenmärkte der USA und der Eurozone reagierten auf die Zinssteigerungen der Notenbanken mit deutlichen Kursverlusten im dritten Quartal 2023. Während im vierten Quartal 2022 und vor allem im ersten Quartal 2023 die Rentenmärkte einen Teil der massiven Kursverluste des Jahres 2022 wettmachen konnten, kam es im zweiten und im dritten Quartal 2023 wieder zu deutlichen Kursverlusten. 2023 wurden die Rentenmärkte vor allem von der Frage bestimmt, wann das Ende des Zinserhöhungszyklus der Notenbanken erreicht wird (die sogenannte Terminal Rate) und ob die Notenbankzinsen aufgrund einer erwarteten Abschwächung der Wirtschaft 2024 im Laufe des Jahres 2024 die Zinsen wieder senken könnten. Die kurzfristigen Zinsen reagierten stärker auf die Zinserhöhungen der Notenbanken, die Renditen 2-jähriger Treasuries stiegen auf bis zu 5,2 % im September

2023, die Zinsen 2-jähriger deutscher Bundesanleihen auf bis zu 3,38 % im März 2023 und beendeten das 3. Quartal 2023 bei 3,2 %. 10-jährige US Treasury Renditen erreichten ihren Höchststand von 4,68 % im September 2023. Die Renditen 10-jähriger deutscher Bundesanleihen stiegen von September 2022 bis September 2023 von knapp über 2 % auf über 2,8 %. Euro-Unternehmensanleihen mit Investment Grade-Rating konnten Euro-Staatsanleihen von September 2022 bis September 2023 um 5,9 % outperformen, da die Risikoaufschläge der Unternehmensanleihen aufgrund der relativ stabilen Lage der Wirtschaft von 2,18 % auf 1,58 % fielen. High Yield-Anleihen konnten deutlich outperformen, da sie von der relativ stabilen Wirtschaft und geringen Ausfallraten profitierten. Globale Schwellenländeranleihen haben sich im Durchschnitt besser entwickelt als die Staatsanleihen der Industrieländer. Die Aktienmärkte haben im Rechnungsjahr positiv überrascht. Europa profitierte vor allem davon, dass es zu keiner Energieknappheit kam, da die Gasspeicher trotz Sanktionen gegen Russland gefüllt werden konnten und es unter anderem aufgrund des milden Winters zu einer Beruhigung und einer darauffolgenden Abschwächung der Energiepreise kam. Zusätzlich sorgte die günstige Bewertung der europäischen Aktienmärkte für Kapitalzuflüsse globaler Investoren. Der US-Aktienmarkt vollzog nach dem Tief im Oktober 2022 eine in dieser Dimension unerwartete Rallye, der Markt stieg von seinen Tiefständen bis Ende September 2023 um mehr als 25 %. Im März 2023 musste der US-Aktienmarkt einiges verkraften: den Kollaps der Silicon Valley Bank (sie wurde von der US-Bundeseinlagenversicherungsgesellschaft FDIC unter Zwangsverwaltung gestellt), eine Ausweitung der Krise auf die Signature Bank und die First Republic Bank sowie indirekt auch das Scheitern der Credit Suisse (die von UBS übernommen werden musste). Die US-Notenbank Federal Reserve richtete ein Bank Term Funding Program (BTFP) ein, um qualifizierten Einlageninstituten Darlehen mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr zu gewähren, wenn sie qualifizierte Vermögenswerte als Sicherheiten hinterlegen. Um zu verhindern, dass noch mehr Banken von der Situation betroffen werden, griffen die globalen Regulierungsbehörden, darunter die Federal Reserve, die Bank of Canada, die Bank of England, die Bank of Japan, die Europäische Zentralbank und die Schweizerische Nationalbank ein, um außerordentliche Liquidität bereitzustellen. Ausschlaggebend für die Fortsetzung des Anstiegs des US-Aktienmarktes war zu einem Großteil die massive Outperformance der großen Mega-Caps im IT-Sektor und der großen Titel im zyklischen Konsumgüterbereich und im Segment Kommunikationsdienstleistungen. Viele dieser Unternehmen profitierten vom aufkommenden Hype um das Thema Künstliche Intelligenz (Artificial Intelligence, AI), das mittel- bis langfristig für einen zusätzlichen Wachstumsimpuls sorgen könnte. Die als die „glorreichen Sieben“ titulierten großen Technologie-Unternehmen (Amazon, Alphabet, Apple, Nvidia, Meta, Microsoft, Tesla) haben den gesamten Standard & Poor's 500 Index von September 2022 bis September 2023 um fast 40 % übertroffen. Der japanische Aktienmarkt profitierte neben dem schwachen Yen unter anderem davon, dass die Unternehmen verstärkt Reformen zur besseren Vergütung der Aktionäre umsetzen. Da die Wiederöffnung Japans nach der Covid-19-Pandemie relativ spät erfolgte, wurde mit einem überdurchschnittlichen Wachstum der Unternehmensgewinne gerechnet, die Bewertungen sind insgesamt attraktiv. Emerging Markets Aktien blieben aufgrund der hohen Gewichtung des chinesischen Aktienmarktes, der vor allem unter den langen Lockdowns und der schwachen Entwicklung des Immobilienmarktes litt, deutlich hinter Europa, den USA und Japan zurück. Der US-Dollar fiel gegenüber dem Euro vor allem im 4. Quartal 2022, konnte aber im 3. Quartal 2023 einen Teil seiner Verluste wieder aufholen, der japanische Yen fiel auch gegenüber dem US-Dollar und damit noch stärker gegenüber dem Euro. ²⁾

¹⁾ Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden kann es zwischen den Prozentangaben der Anlagestrategie und der Vermögensaufstellung zu Abweichungen kommen.

²⁾ Im Zusammenhang mit der Bewertung in der aktuellen Marktsituation verweisen wir auf die Erläuterungen zur Ermittlung des Fondsrechenwertes der Vermögensaufstellung ("Risikohinweis").

Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds

Fondsvermögen in EUR, Angaben zu den Tranchen in Tranchenwährung

Rechnungsjahre	31.10.2023	31.10.2022	31.10.2021
Fondsvermögen	94.680.753,65	102.112.954,17	128.099.860,89

Ausschüttungsanteile

AT0000856125 in EUR

Rechenwert je Anteil	4,52	4,72	5,76
Anzahl der ausgegebenen Anteile	18.907.022,63	19.415.523,30	19.746.803,72
Ausschüttung je Anteil	0,09	0,09	0,09
Wertentwicklung in %	-2,33	-16,84	-4,10

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug

AT0000A28L97 in EUR

Rechenwert je Anteil	99,00	101,50	122,23
Anzahl der ausgegebenen Anteile	16.167,41	20.108,41	34.160,05
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-3,4286	0,1983	1,5498
Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 InvFG	0,0000	0,0752	0,4203
Wertentwicklung in %	-2,39	-16,68	-4,00

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche)

AT0000A0PS63 in EUR

Rechenwert je Anteil	5,71	5,85	7,03
Anzahl der ausgegebenen Anteile	648.157,00	747.618,00	766.004,00
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-0,1972	0,0160	0,11
Wertentwicklung in %	-2,39	-16,79	-3,96

Ausschüttungsanteile

AT0000A2AHJ2 in EUR (S-Share)

Rechenwert je Anteil	744,68	775,90	944,08
Anzahl der ausgegebenen Anteile	5.170,00	5.170,00	5.170,00
Ausschüttung je Anteil	14,75	14,70	14,80
Wertentwicklung in %	-2,22	-16,53	-3,85

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Tranchenwährung ohne Berücksichtigung des Ausgabezuschlages

Ausschüttungsanteile AT0000856125	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	4,72
Ausschüttung am 15.12.2022 von 0,09 (entspricht 0,018947 Anteilen) (Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.12.2022 (Ex-Tag): 4,75)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	4,52
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,018947 * 4,52)	4,61
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	-2,33
Nettoertrag pro Anteil	-0,11

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A28L97	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	101,50
Auszahlung (KESt) am 15.12.2022 von 0,0752 (entspricht 0,000723 Anteilen) (Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug am 15.12.2022 (Ex-Tag): 104)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	99,00
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,000723 * 99)	99,07
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,39
Nettoertrag pro Anteil	-2,43

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000A0PS63	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	5,85
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	5,71
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,39
Nettoertrag pro Anteil	-0,14

Ausschüttungsanteile AT0000A2AHJ2 (S-Share)	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	775,90
Ausschüttung am 15.12.2022 von 14,70 (entspricht 0,018822 Anteilen) (Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.12.2022 (Ex-Tag): 781,01)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	744,68
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,018822 * 744,68)	758,70
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	-2,22
Nettoertrag pro Anteil	-17,20

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile - AT0000856125

Die Ausschüttung von EUR 0,09 je Anteil wird ab 15.12.2023 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0017 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug - AT0000A28L97

Die Kapitalertragsteuer beträgt EUR 0,00 je Anteil, daher wird keine Auszahlung vorgenommen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) - AT0000A0PS63

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile - AT0000A2AHJ2 (S-Share)

Die Ausschüttung von EUR 14,75 je Anteil wird ab 15.12.2023 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 1,4941 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

2. Fondsergebnis

Angaben in EUR

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)		1.556.522,25
Zinserträge (inkl. ordentliche Erträge ausl. Subfonds)	1.556.652,44	
Dividendenerträge	-2,27	
einbehaltene Quellensteuer Dividenden	1.556.650,17	
Zinsaufwendungen (Sollzinsen)	-127,92	
Einlageverwarentgelt		
Aufwendungen		-489.210,61
Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft	-337.911,24	
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ¹⁾	-7.954,40	
Publizitätskosten und Aufsichtskosten	-758,00	
Garantiegebühren	-136.275,27	
Kosten für Dienste externer Berater	-6.311,70	
Zertifizierungskosten		

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) 1.067.311,64

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren (inkl. außerordentliche agE ausl. Subfonds)	102.091,96	
Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds	272.215,00	
Außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausl. Subfonds	-4.551.798,90	
Abwertungsverluste aus Immobilienfonds	-217.792,19	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		-4.395.284,13
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		-3.327.972,49

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses		1.048.921,23
Ergebnis des Rechnungsjahres ⁴⁾		-2.279.051,26

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres		55.507,48
Fondsergebnis gesamt		-2.223.543,78

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾		102.112.954,17
Ausschüttung/Auszahlung am 15.12.2022 (inkl. Ausschüttungsausgleich)		-1.811.753,18
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) (AT0000856125)	-1.734.244,51	
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile Tranche-S) (AT0000A2AHJ2)	-75.999,00	
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug) (AT0000A28L97)	<u>-1.509,67</u>	
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen (inkl. Ausschüttungsausgleich)		-3.396.903,56
Ausgabe von 308.457,85 Anteilen und Rücknahme von 920.360,52 Anteilen		
Fondsergebnis gesamt		<u>-2.223.543,78</u>
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)		
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾		<u>94.680.753,65</u>

Erläuterungen zu den Wertangaben bezüglich Fondsergebnis und Entwicklung des Fondsvermögens:

- 1) Die Position beinhaltet die marktübliche Einbehaltung von Administrationskosten der Verwaltungsgesellschaft sowie Dritter.
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR -3.346.362,90.
- 4) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR -20.451,96.
- 5) Anteilsurlaub zu Beginn des Rechnungsjahres: 19.415.523,30 Ausschüttungsanteile, 20.108,41 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 747.618,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI), 5.170,00 Ausschüttungsanteile (S-Share).
- 6) Anteilsurlaub am Ende des Rechnungsjahres: 18.907.022,63 Ausschüttungsanteile, 16.167,41 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 648.157,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI), 5.170,00 Ausschüttungsanteile (S-Share).

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.10.23	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
		Stücke / Anteile / Nominale in 1.000					
Wertpapiere							
Börsengehandelte Wertpapiere							
Verzinsliche Wertpapiere in EUR							
Action Logement Services SASEO-Medium-Term Nts 2019(34)	FR0013457058	1.000	0	0	70,338000	703.380,00	0,74
Action Logement Services SASEO-Medium-Term Nts 2021(41)	FR0014004JA7	900	0	0	57,268000	515.412,00	0,54
Agence Française DéveloppementEO-Medium-Term Notes 2020(25)	FR0013483526	1.400	0	0	95,123000	1.331.722,00	1,41
Agence Française DéveloppementEO-Medium-Term Notes 2020(27)	FR0014000AU2	1.000	0	0	87,477000	874.770,00	0,92
Agence Française DéveloppementEO-Medium-Term Notes 2020(30)	FR0013507993	1.500	0	0	82,651000	1.239.765,00	1,31
Agence Française DéveloppementEO-Medium-Term Notes 2021(31)	FR0014005NA6	800	0	0	76,344000	610.752,00	0,65
Agence Française DéveloppementEO-Medium-Term Notes 2023(33)	FR001400I822	600	600	0	97,286000	583.716,00	0,62
Banco BPM S.p.A.EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2023(26)	IT0005562142	600	600	0	100,164000	600.984,00	0,63
Banco Santander S.A.EO-Cédulas Hipotec. 2023(26)	ES0413900905	200	700	500	99,416000	198.832,00	0,21
Bank of Nova Scotia, TheEO-Med.-T. Cov. Bonds 2023(28)	XS2576390459	700	700	0	98,553000	689.871,00	0,73
Bausparkasse Wuestenrot AGHypothekenpfandbr. 2021-2028	AT0000A2T4M8	1.500	0	0	84,150000	1.262.250,00	1,33
BAWAG P.S.K.Cov. Bonds 2020-2030	XS2234573710	600	0	0	78,444000	470.664,00	0,50
BAWAG P.S.K.Fixed Rate Cov. Bonds 22-32/S12 Tr1	XS2429205540	600	0	0	76,073000	456.438,00	0,48
Belfius Bank S.A.EO-M.-T. Mortg. Pfbr. 2023(28)	BE0002970516	400	400	0	100,463000	401.852,00	0,42
Belgien, KönigreichEO-Obl. Lin. 2004(35) Ser.44	BE0000304130	1.390	0	0	113,341000	1.575.439,90	1,66
Belgien, KönigreichEO-Obl. Lin. 2010(41) Ser. 60	BE0000320292	1.700	0	0	104,994000	1.784.898,00	1,89
Belgien, KönigreichEO-Obl. Lin. 2016(26) Ser. 77	BE0000337460	700	0	1.000	94,948000	664.636,00	0,70
Bpifrance SACAEO-Medium-Term Notes 2022(26)	FR001400DXK4	700	800	100	99,074000	693.518,00	0,73
Bpifrance SACAEO-Medium-Term Notes 2023(33)	FR001400IV17	400	400	0	96,633000	386.532,00	0,41
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2012 (2044)	DE0001135481	1.500	0	400	91,383000	1.370.745,00	1,45
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2014 (2046)	DE0001102341	595	0	800	90,895000	540.825,25	0,57
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2016 (2026)	DE0001102390	900	5.100	4.200	94,811000	853.299,00	0,90
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2020 (2035)	DE0001102515	375	0	1.000	72,053000	270.198,75	0,29
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2022 (2032)	DE0001102580	355	0	0	80,434000	285.540,70	0,30
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2022 (2053)	DE0001102614	1.400	1.400	0	75,442000	1.056.188,00	1,12
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2023 (2033)	DE000BU2Z007	700	4.550	3.850	96,570000	675.990,00	0,71
Cais. d'Amort.de la Dette Soc.EO-Medium-Term Notes 2020(30)	FR0013534559	1.100	0	0	79,158000	870.738,00	0,92
Cais. d'Amort.de la Dette Soc.EO-Medium-Term Notes 2022(32)	FR001400A3H2	900	0	0	85,772000	771.948,00	0,82
Cais. d'Amort.de la Dette Soc.EO-Medium-Term Notes 2023(28)	FR001400F5U5	100	400	300	98,740000	98.740,00	0,10
Caisse Francaise d.Financ.Loc.EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	FR001400LDK9	200	200	0	100,573000	201.146,00	0,21
Commonwealth Bank of AustraliaEO-Med.-Term Cov. Bds 2023(27)	XS2673140633	500	500	0	100,438000	502.190,00	0,53
Credit Agricole Italia S.p.A.EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(32)	IT0005481046	700	0	0	74,961000	524.727,00	0,55
Credit Agricole Italia S.p.A.EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(42)	IT0005481038	400	0	0	55,332000	221.328,00	0,23
Dexia Crédit Local S.A.EO-Medium-Term Notes 2017(27)	XS1700578724	200	0	500	91,675000	183.350,00	0,19
Estland, RepublikEO-Bonds 2020(30)	XS2181347183	250	0	0	79,296000	198.240,00	0,21
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2020(30)	EU000A283859	900	0	1.400	80,362000	723.258,00	0,76
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2021(26)	EU000A3KTGV8	500	0	0	92,081000	460.405,00	0,49
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2021(37)	EU000A3K4C42	300	0	0	66,349000	199.047,00	0,21
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2021(51)	EU000A3KTGW6	600	0	0	46,606000	279.636,00	0,30
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2022(32)	EU000A3K4DD8	510	0	200	82,336000	419.913,60	0,44
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2022(37)	EU000A3K4DE6	310	0	0	72,792000	225.655,20	0,24
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2022(43)	EU000A3K4DG1	350	0	0	64,628000	226.198,00	0,24

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.10.23	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
Stücke / Anteile / Nominale in 1.000							
Verzinsliche Wertpapiere in EUR (Fortsetzung)							
Europäische UnionEO-Medium-Term Notes 2022(48)	EU000A3K4DM9	450	0	0	80,717000	363.226,50	0,38
Europäischer Stabilitäts.(ESM)EO-Medium-Term Notes 2023(33)	EU000A1Z99S3	400	400	0	96,845000	387.380,00	0,41
Finnland, RepublikEO-Bonds 2012(2042)	FI4000046545	200	0	0	86,485000	172.970,00	0,18
Finnland, RepublikEO-Bonds 2017(47)	FI4000242870	200	0	0	65,076000	130.152,00	0,14
Finnvera PLC EO-Medium-Term Notes 2022(28)	XS2529521283	100	0	300	95,860000	95.860,00	0,10
FRANKREICHEO-OAT 2001(32)	FR0000187635	1.115	0	600	119,006000	1.326.916,90	1,40
FrankreichEO-OAT 2005(55)	FR0010171975	4.000	1.850	0	100,631000	4.025.240,00	4,25
FrankreichEO-OAT 2013(45)	FR0011461037	3.598	0	0	91,398000	3.288.500,04	3,47
FrankreichEO-OAT 2019(29)	FR0013407236	5.100	3.900	400	87,258000	4.450.158,00	4,70
FrankreichEO-OAT 2020(30)	FR0013516549	740	0	0	80,554000	596.099,60	0,63
FrankreichEO-OAT 2021(27)	FR0014003513	1.000	0	1.000	90,690000	906.900,00	0,96
FrankreichEO-OAT 2022(32)	FR0014007L00	2.000	0	500	76,117000	1.522.340,00	1,61
FrankreichEO-OAT 2022(33)	FR001400H7V7	300	300	0	97,359000	292.077,00	0,31
HSBC SFH (France)EO-Med.- T.Obl.Fin.Hab.2022(28)	FR001400AEA1	1.000	0	0	95,587000	955.870,00	1,01
ING Bank N.V.EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 21(31)	XS2418730995	500	0	1.200	76,546000	382.730,00	0,40
Instituto de Credito OficialEO-Medium-Term Notes 2021(25)	XS2412060092	1.000	0	0	94,846000	948.460,00	1,00
Intl Development AssociationEO-Med.-Term Nts 2022(37)	XS2475492349	800	0	0	80,256000	642.048,00	0,68
Island, RepublikEO-Medium-Term Nts 2020(26)	XS2182399274	200	0	0	92,323000	184.646,00	0,20
Jyske Realkredit A/SEO-Mortg. Covered MTN 2017(24)	XS1669866300	830	0	0	97,625000	810.287,50	0,86
Kommunalkredit Austria AGFundierte Bankschuldv. 2021-2028	AT0000A2T487	600	0	0	83,662000	501.972,00	0,53
Kookmin BankEO-M.-T. Mtg.Cov.B. 2021(26)	XS2393768788	1.300	0	0	89,624000	1.165.112,00	1,23
Korea Housing Fin.Corp.EO-Mortg.Cov.Bds 2021(28)Reg.S	XS2388377827	1.200	0	0	84,628000	1.015.536,00	1,07
Kroatien, RepublikEO-Notes 2023(35)	XS2636439684	726	726	0	98,319000	713.795,94	0,75
Lettland, RepublikEO-Med.-Term Nts 2014(24)	XS1063399536	800	0	0	99,522000	796.176,00	0,84
Lettland, RepublikEO-Med.-Term Nts 2015(25)	XS1295778275	900	0	0	95,078000	855.702,00	0,90
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2016(26)	XS1501554874	350	0	0	90,691000	317.418,50	0,34
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2021(30)	XS2420426038	600	0	0	79,786000	478.716,00	0,51
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2021(31)	XS2317123052	700	0	0	75,415000	527.905,00	0,56
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2022(27)	XS2549862758	980	0	0	100,668000	986.546,40	1,04
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2023(33)	XS2648672660	730	730	0	98,226000	717.049,80	0,76
Litauen, RepublikEO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2168038417	400	0	0	94,285000	377.140,00	0,40
Litauen, RepublikEO-Medium-Term Notes 2020(50)	XS2210006339	200	0	0	41,489000	82.978,00	0,09
Litauen, RepublikEO-Medium-Term Notes 2021(51)	XS2364754411	300	0	0	45,401000	136.203,00	0,14
Litauen, RepublikEO-Medium-Term Notes 2023(33)	XS2604821228	350	350	0	98,130000	343.455,00	0,36
National Bank of CanadaEO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 22(27)	XS2436160936	1.500	0	0	89,526000	1.342.890,00	1,42
Nationale-Niederlanden Bank NVEO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(24)	NL0013400401	1.000	0	0	98,822000	988.220,00	1,04
NiederlandeEO-Anl. 2014(47)	NL0010721999	700	0	0	90,711000	634.977,00	0,67
NiederlandeEO-Anl. 2020(27)	NL0015031501	300	0	0	91,324000	273.972,00	0,29
Oesterreich, Republik0,50% Bundesanleihe 2019- 2029/1	AT0000A269M8	150	0	100	87,480000	131.220,00	0,14
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2012-2062/1	AT0000A0U299	773	500	0	101,318000	783.188,14	0,83
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2015-2025	AT0000A1FAP5	700	500	0	96,409000	674.863,00	0,71
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2020-2030	AT0000A2CQD2	1.500	1.500	0	82,148000	1.232.220,00	1,30
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2022-2026	AT0000A308C5	900	0	900	97,337000	876.033,00	0,93
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2022-2028/1	AT0000A2VB47	500	0	1.500	85,938000	429.690,00	0,45
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2022-2049/3	AT0000A2Y8G4	650	0	0	69,368000	450.892,00	0,48
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2023-2029/2	AT0000A33SH3	4.900	5.100	200	99,142000	4.857.958,00	5,13
Oesterreich, RepublikBundesanleihe 2023-2033/1	AT0000A324S8	3.100	5.600	2.500	96,041000	2.977.271,00	3,14
Portugal, RepublikEO-Obr. 2015(45)	PTOTEBOE0020	200	0	0	99,839000	199.678,00	0,21
Portugal, RepublikEO-Obr. 2022(42)	PTOTEBOE0032	200	0	300	62,849000	125.698,00	0,13
Slovenská Sporitelna ASEO-Med.- T.Mortg.Cov.Bds 23(27)	SK4000023636	500	500	0	100,367000	501.835,00	0,53
SlowakeiEO-Anl. 2021(36)	SK4000018958	800	0	0	62,251000	498.008,00	0,53
SlowakeiEO-Anl. 2023(33)	SK4000023230	550	550	0	97,176000	534.468,00	0,56
Slowenien, RepublikEO-Bonds 2017(27)	SI0002103685	600	0	0	93,108000	558.648,00	0,59
Slowenien, RepublikEO-Bonds 2018(28)	SI0002103776	570	0	0	90,285000	514.624,50	0,54
Slowenien, RepublikEO-Bonds 2021(31)	SI0002104196	250	0	0	77,342000	193.355,00	0,20

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.10.23	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
Stücke / Anteile / Nominale in 1.000							
Verzinsliche Wertpapiere in EUR (Fortsetzung)							
Slowenien, Republik EO-Bonds 2023(33)	SI0002104303	200	200	0	100,020000	200.040,00	0,21
Slowenien, Republik EO-Notes 2022(26)	SI0002104246	1.000	0	0	92,608000	926.080,00	0,98
Slowenien, Republik EO-Notes 2022(62)	SI0002104253	300	0	0	48,638000	145.914,00	0,15
SNCF S.A. EO-Medium-Term Nts 2021(61)	FR0014001JM8	1.300	0	0	36,044000	468.572,00	0,49
Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.O.Fin.Hab. 2022(34)	FR001400A2T9	1.100	0	0	83,228000	915.508,00	0,97
Sp Mortgage Bank PL CEO-Med.-Term Cov. Bds 2022(25)	XS2472651632	1.000	0	0	95,919000	959.190,00	1,01
Spanien EO-Obligaciones 2020(50)	ES0000012G00	300	0	0	46,533000	139.599,00	0,15
Swedish Covered Bond Corp., The EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(32)	XS2478272938	1.100	0	0	86,182000	948.002,00	1,00
Toronto-Dominion Bank, The EO-Med.-Term Cov.Bds 2023(31)	XS2676779304	500	500	0	99,211000	496.055,00	0,52
UniCredit Bk Czech R.+Slov.as EO-Mortgage Cov.Bonds 2023(28)	XS2637445276	500	500	0	99,164000	495.820,00	0,52
Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2020(30)	FR0013489259	100	0	300	81,446000	81.446,00	0,09
Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2023(33)	FR001400HQB8	300	300	0	97,579000	292.737,00	0,31
Vseobecna úverová Banka ASEO-Med.- T.Mortg.Cov.Bds 23(28)	SK4000023685	500	500	0	99,978000	499.890,00	0,53
Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2020(25)	BE0002708890	900	0	0	94,496000	850.464,00	0,90
Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2021(37)	BE0002778596	500	0	0	63,153000	315.765,00	0,33
Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2021(71)	BE0002779602	200	0	0	43,068000	86.136,00	0,09
Verzinsliche Wertpapiere in DEM							
Series D Euro-DM Sec. Ltd. DM-Zero Cpn-Bonds 1986(26)	DE0004778477	7.530	0	0	91,350000	3.517.000,46	3,71
Summe der börsengehandelten Wertpapiere						86.820.232,68	91,70
Frei handelbare Wertpapiere							
Verzinsliche Wertpapiere in EUR							
Frankreich EO-OAT 2016(36)	FR0013154044	567	0	0	76,763000	435.246,21	0,46
UniCredit Bank Austria AG Mortgage-Pfandbr. 2015-2025/477	AT000B049572	800	0	0	95,971000	767.768,00	0,81
Summe der frei handelbaren Wertpapiere						1.203.014,21	1,27
Investmentzertifikate in EUR							
Bond Strategy Euro S.T. 3YMiteigentumsanteile (A)	AT0000A0G4E2	450.000	450.000	0	10,140000	4.563.000,00	4,82
Summe der Investmentzertifikate						4.563.000,00	4,82
Summe Wertpapiervermögen						92.586.246,89	97,79
Derivate							
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							
Wertpapier-Terminkontrakte							
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten							
FGBM DEC/23 FT	EUR	11				-7.810,00	-0,01
FGBM DEC/23 FT	EUR	10				6.600,00	0,01
FGBX DEC/23 FT	EUR	3				-12.900,00	-0,01
Summe der Wertpapier-Terminkontrakte						-14.110,00	-0,01
Bankguthaben							
EUR - Guthaben							
	EUR	1.314.675,19				1.314.675,19	1,39
	EUR	46.708,09				46.708,09	0,05
Summe der Bankguthaben						1.361.383,28	1,44

		Kurswert in EUR	% des FV
Sonstige Vermögensgegenstände			
Zinsansprüche		749.050,60	0,79
Summe sonstige Vermögensstände		749.050,60	0,79
Abgrenzungen Verbindlichkeiten			
Verwaltungsvergütung		-1.817,12	0,00
Summe der Abgrenzungen Verbindlichkeiten		-1.817,12	0,00
Fondsvermögen		94.680.753,65	100,00
Ausschüttungsanteile AT0000A2AHJ2 (S-Share)			
Anteilswert	STK	5.170,00	
	EUR	744,68	
Ausschüttungsanteile AT0000856125			
Anteilswert	STK	18.907.022,63	
	EUR	4,52	
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A28L97			
Anteilswert	STK	16.167,41	
	EUR	99,00	
Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug AT0000A0PS63			
Anteilswert	STK	648.157,00	
	EUR	5,71	

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung:

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Devisenkurse			per 02.11.2023
Deutsche Mark	DEM	1,955830	= 1 Euro (EUR)

Risikohinweis:

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte,
soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Whg.	Käufe/Zugänge Stücke / Anteile / Nominale in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stücke / Anteile / Nominale in 1.000
Investmentzertifikate				
Amundi Euro Corporate Bond (T)	AT0000811252	EUR	0	8.000
Verzinsliche Wertpapiere				
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2015 (2025)	DE0001102382	EUR	3.200	3.200
Dänemark, KönigreichEO-Med.-Term Nts 2022(24)	XS2547290432	EUR	800	800
IrlandEO-Treasury Bonds 2023(43)	IE000GVLBXU6	EUR	450	450
Banco Santander S.A.EO-Non-Pref.MTN 2018(25)	XS1751004232	EUR	0	400
Bank of America Corp.EO-FLR Med.-T. Nts 2017(17/27)	XS1602547264	EUR	0	400
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2015 (2025)	DE0001102374	EUR	0	1.025
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2016 (2026)	DE0001102408	EUR	0	3.200
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2018 (2028)	DE0001102440	EUR	0	2.500
Bundesrep.DeutschlandAnl.v.2021 (2031)	DE0001102531	EUR	0	500
Danske Mortgage Bank PLCEO-Mortg.Covered MTN 2021(26)	XS2412105533	EUR	0	1.100
Deutsche Pfandbriefbank AGMTN R.35413 v.22(25)	DE000A3TOX97	EUR	0	800
Europäische UnionEO-Med.-Term Nts 2022(25)	EU000A3K4DJ5	EUR	0	650
Europäische UnionEO-Med.-Term Nts 2022(29)	EU000A3K7MW2	EUR	0	1.050
Export-Import Bk of Korea, TheEO-Medium-Term Notes 2021(24)	XS2397372850	EUR	0	1.400
FrankreichEO-OAT 2015(25)	FR0012517027	EUR	0	1.560
FrankreichEO-OAT 2018(24)	FR0013344751	EUR	0	3.600
FrankreichEO-OAT 2019(25)	FR0013415627	EUR	0	3.950
Kreditanst.f.WiederaufbauMed.Term Nts. v.22(32)	XS2475954900	EUR	0	550
Lb.Hessen-Thüringen GZMTN HPF S.H346 v.22(27)	XS2433126807	EUR	0	700
Lettland, RepublikEO-Medium-Term Notes 2020(23)	XS2156474392	EUR	0	700
NiederlandeEO-Anl. 2012(33)	NL0010071189	EUR	0	630
NiederlandeEO-Anl. 2015(25)	NL0011220108	EUR	0	600
OeBB-Infrastruktur AGMedium-Term Notes 2014-2024	XS1138366445	EUR	0	1.600
UniCredit Bank AGHVB MTN-HPF S.2112 v.21(26)	DE000HV2AYN4	EUR	0	600
Inflation Linked				
Bundesrep.DeutschlandInflationsindex. Anl.v.15(26)	DE0001030567	EUR	2.700	2.700

Wien, am 13. Februar 2024

Amundi Austria GmbH

Franck Jochaud du Plessix

Bernhard Greifeneder

Christian Mathern

Hannes Roubik

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der Amundi Austria GmbH, über den von ihr verwalteten

Amundi GF Euro Core Rent,
Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG),

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 19. Februar 2024

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Mag. Robert Pejhovský
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

des Amundi GF Euro Core Rent

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) auf Basis der Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet, auf www.profitweb.at veröffentlicht und steht zum Download zur Verfügung.

Amundi Austria GmbH stellt zudem die steuerliche Behandlung in unserem Download-Center unter download.fonds.at zur Verfügung.

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag im Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen Gesetze zu beachten.

Bedeckungswert

"Amundi GF Euro Core Rent"-Miteigentumsanteile können zur Wertpapierdeckung von Pensionsrückstellungen gemäß § 14 Abs. 7 EStG herangezogen werden. Ein Ausschüttungsanteil (AT0000856125) ist dabei mit EUR 6,90, ein Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug (AT0000A28L97) mit EUR 129,25, ein Thesaurierungsanteil ohne KEST-Abzug (AT0000A0PS63) mit EUR 5,49 und ein Ausschüttungsanteil (AT0000A2AHJ2) mit EUR 1.000,00 zu bewerten - unabhängig vom jeweiligen Ausgabepreis.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Amundi GF Euro Core Rent**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Pioneer Investments Austria GmbH* (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die UniCredit Bank Austria AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Filialen oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und – grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß Pensionskassengesetz (PKG) sowie Einkommenssteuergesetz (EStG) nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt zu mindestens **66 % des Fondsvermögens** in Euro denominierte Anleihen, die in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate gehalten werden.

Für den Investmentfonds werden zu mindestens **51 % des Fondsvermögens** Staatsanleihen der Euro-Zone erworben. Daneben können alle Arten von EUR-Anleihen insbesondere staatsnahe Anleihen, Pfandbriefe, sonstige besicherte Anleihen und Unternehmensanleihen erworben werden.

Strukturierte Finanzinstrumente, in welche kein Derivat eingebettet ist, dürfen erworben werden, wenn sie nach Maßgabe dieser Fondsbestimmungen direkt erwerbbar Vermögenswerte zum Gegenstand haben und nicht zur Lieferung oder Übertragung anderer als der vorgenannten Vermögenswerte führen.

Verbriefungsposition im Sinne des Artikels 4 Absatz 1 Nummer 62 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 dürfen nicht erworben werden.

Der Investmentfonds veranlagt zu **mindestens 51 %** des Fondsvermögens in festverzinsliche Wertpapiere mit einer Restlaufzeit von mehr als 397 Tagen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

3.1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) werden **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben.

3.2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 34 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Schuldverschreibungen, die von vom Bund, von Deutschland, von Belgien, von Finnland, von Frankreich, von Italien, von Niederlande, und Spanien begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen dieser Emittenten erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 %** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.]

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

*ab 01.05.2018 **Amundi Austria GmbH**

3.5. Derivative Instrumente

Für den Investmentfonds dürfen derivative Produkte zur Absicherung erworben werden. Zusätzlich können derivative Produkte im Sinne des § 25 Abs. 1 Z 6 PKG, die nicht der Absicherung dienen, erworben werden, wenn sie zur Verringerung von Veranlagungsrisiken oder zur Erleichterung einer effizienten Verwaltung des Fondsvermögens beitragen.

3.6. Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

3.7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 34 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

3.8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

3.9. Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

3.10. Wertpapierleihe

Nicht anwendbar

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen ermittelt.

4.1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 2,5 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

4.2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Die Rückgabe der Anteile ist an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen möglich.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01.11. bis zum 31.10.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug, als auch Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15.12. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15.12. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15.12. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15.12. des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **0,36 %** des Fondsvermögens, die aufgrund des **Durchschnitts** der Fondsvermögenswerte je Preisberechnungstag bereinigt um allfällige dafür vorgenommene Abgrenzungen errechnet und monatlich in 12 Teilbeträgen angelastet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen wie insbesondere Kosten für Pflichtveröffentlichungen, Depotgebühren, Aufwendungen für administrative Tätigkeiten gemäß § 5 Abs 2 Z 1 lit b) InvFG sowie Prüfungs-, Beratungs- und Abschlusskosten.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **bis zu 0,50 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)